

Der mächtigste König

Der mäch - tig - ste Kö - nig im Luft - re___ - vier ist des Stur - mes ge - wal - ti - ger

4
Aar. Die Vög - lein er - zit - tern, ver - neh - men sie nur sein rau - schen - des Flü - gel___

8
paar. Wenn der Lö - we in der___ Wü - ste brüllt, dann er - zit - tert das tie - ri - sche

12
Heer, ja, wir sind die Her - ren der Welt, die Kö - ni - ge auf dem___

16
Meer. T a,___ ti - ral - la -

20
la hoi, hoi! Wir sind die Her - ren der Welt, die Kö - ni - ge auf dem Meer.

musicalion
klicken für mehr

2. Zeigt sich ein Schiff auf dem Ozean, so jubeln wir laut und wild.
Unser stolzes Schiff fliegt dem Pfeile gleich durch das brausende Wogengefeld.
Der Kaufmann erzittert vor Angst und Weh, den Matrosen entsinkt der Mut,
und da steigt am schwankenden Mast uns're Flagge so rot wie das Blut. Tirallala ...

3. Wir stürzen uns auf das feindliche Schiff wie ein losgeschossener Pfeil.
Die Kanone donnert, die Muskete kracht, laut rasselt das Enterbeil;
und die feindliche Flagge, schon sinkt sie herab. Da ertönt unser Siegesgeschrei:
"Hoch lebe die See, das brausende Meer, hoch lebe die Seeräuberei!" Tirallala ...

4. Und ist der letzte Schuß getan, ist die blutige Schlacht vorbei,
so lenken wir unsern morschen Kahn in die Hölle frank und frei.
Und wenn es dem Teufel nicht gefällt, ei, so heizen wir selber dort ein!
Ja, wir war'n die Herren der Welt und wollen's beim Teufel noch sein. Tirallala ...

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Der mächtigste König](#)

Komponist: [Unbekannt Anonymus](#)

Epoche: Volkslieder

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Deutsche Lieder

Schwierigkeit: Leicht

Instrumentierung Gruppe: Sologesang

Arrangement: Solo>X

Instrumentierung: Gesang Solo>X = unbestimmte Stimmlage (J(1)